Beschlussvorlage 2026/1225

Sachgebiet	Sachbearbeiter
Geschäftsleitung	Frank Städler

Beratung	Datum		
Haupt-, Kultur- und Wirtschaftsausschuss	10.11.2026	Entscheidung	öffentlich

Betreff

Vergabe von Lieferungen und Leistungen; Beschaffung eines Elektrobusses für den Bürgerbusbetrieb

Sachverhalt:
Der zweijährige Leasingvertrag für unseren VW T6 Bürgerbus läuft im November aus. Die Verwaltung hatte sich bereits im Juli/August mit den Bürgerbusfahrern über Möglichkeiten einer Verlängerung des Vertrages oder über das Leasen eines Neufahrzeuges ausgetauscht. Durch einen großen Teil der ehrenamtlichen Bürgerbusfahrer wurde hierbei der Wunsch nach einem E-Bus an uns herangetragen. Wichtig war hier aber auch, dass ein E-Bus möglichst von der Bedienung ähnlich ist, wie der jetzige VW-Bus (keine große Umgewöhnung der Ehrenamtlichen) und dass die elektrisch ausfahrbare Trittstufe unter der Schiebetüre montiert werden kann. Dies war bislang bei E-Bussen von VW wegen des Verbaus der Batterie im Fahrzeugboden nicht möglich. Dieses Problem wurde jedoch beim neuen VW E-Transporter gelöst.

Die monatliche Leasing-Rate für einen neuen E-Bus liegt bei ca. 750,- EUR brutto. Die Verlängerung des Leasings für den vorhandenen VW-Bus bei ca. 812,- EUR brutto.

Der Kämmerer hat in diesem Zuge darauf hingewiesen, dass die Leasingrate haushaltsrechtlich im Verwaltungshaushalt gebucht werden muss und somit diesen langfristig belastet. Er schlägt daher den Kauf eines E-Busses vor. Dieser wäre dann einmalig im Vermögenshaushalt aufzuführen und man hätte dadurch auch den Vermögenswert des Fahrzeuges im Eigentum.

Bei der Einführung des Bürgerbusbetriebes hatten wir uns für das Leasing-Modell entschieden, da zu diesem Zeitpunkt noch nicht absehbar war, ob der Betrieb auch langfristig von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen wird und ob der VW-Bus auch das richtige Beförderungsmittel darstellt. Inzwischen kann festgestellt werden, dass der Bürgerbusbetrieb sehr gut durch die Gemeindebürger angenommen wird und sicherlich langfristig weitergeführt werden soll. Auch hat sich der VW-Bus als ein zu diesem Zweck sehr gut geeignetes Fahrzeug bewährt.

Zum Kauf liegt uns ein Angebot des VW-Zentrums Nürnberg Marienberg in Höhe von 56.961,51 EUR (brutto) vor. Auf weitere Vergleichsangebote kann verzichtet werden, da die VW-Listenpreise bei allen VW-Händlern gleich sind und der Großkundenrabatt für Kommunen nur durch ein Behördenleistungszentrum (wie es das VW-Zentrum Marienberg ist) erteilt werden kann. Vergaberechtlich bedarf es keines förmlichen Verfahrens, da wir bis 100.000,- EUR (netto) im Bereich der Direktvergabe liegen.

Die Verwaltung schlägt daher dem Haupt-, Kultur- und Wirtschaftsausschuss vor, den Kauf eines neuen E-Bürgerbusses zu beschließen und im Haushalt 2027 entsprechende Finanzmittel vorzusehen.

Vorschlag zum Beschluss:
Der Haupt-, Kultur- und Wirtschaftsausschuss beschließt, für den Bürgerbusbetrieb einen neuen VW e-Transporter zu beschaffen und den Auftrag gemäß dem Angebot vom 28.10.2026 in Höhe von 56.961,51 EUR (brutto) an das VW-Zentrum Marienberg, Nürnberg zu vergeben. Entsprechende Haushaltsmittel sollen hierfür im Haushalt 2027 bereitgestellt werden.

Anlagen:
Angebot VW-Zentrum